

---

*Modellflug Region NOS,  
Vom Rheinfall bis zum Walensee*

# Jahresbericht 2020

NOS Modellflug Region Nordostschweiz

Im Januar 2021

Modellflug Region NOS  
E-Mail: [office-nos@bluewin.ch](mailto:office-nos@bluewin.ch)  
Web: [www.modellflug-nos.ch](http://www.modellflug-nos.ch)

# Jahresbericht 2020

## Bericht des Präsidenten

Liebe Modellflugkolleginnen und Kollegen

**Unsere vielseitige und interessante Beschäftigung mit Flugmodellen konnte dem schwierigen Jahr 2020 mit der Covid19-Seuche immer wieder auch Positives abgewinnen. Das ist doch erfreulich. Für viele unserer Vereinsmitglieder hat zudem die Bedeutung von Freundschaft und Zusammenarbeit gewonnen.**

### Lockdown

Im vergangenen Winterquartal konnten die geplanten Hallenfliegen noch frei und unbehelligt stattfinden. Doch dann folgte Mitte März der Lockdown. Das hat dazu geführt, dass die meisten bekannten Modellflugplätze geschlossen wurden. Viele Modellflug-Cracks haben während dieser Zeit längst fällige Reparaturarbeiten vorgenommen. Andere haben sich mit viel Enthusiasmus neuen Projekten zugewandt. Konstruieren und Bauen hat geholfen die lähmenden Zeiten zu überwinden - und wie! Lieferanten, Fachhändler und Anbieter verschiedensten Leistungen kamen oftmals an die Grenzen ihrer Kapazitäten.

Wir wollen nicht vergessen, dass einige unserer Freunde von Kurzarbeit betroffen waren, Home-Office zu leisten hatten oder gar um ihre Stelle bangen mussten.

### Modellflug trotz allem

Im April hat der Bundesrat den "grossen Stillstand" schrittweise aufgehoben.

Die Modellflugplätze durften in beschränktem Rahmen wieder in Betrieb genommen werden. Viele Gruppen organisierten sich dazu vortrefflich. Mit WhatsApp, Doodle usw. wurde die maximale Benutzerzahl kontrolliert.



Ich danke allen für die grosse Disziplin.

Trotz zahlreicher Lockerungen wurden in unserer Region eine grosse Zahl an schönen und interessanten Anlässen gestrichen oder verschoben.

Bleibt zu hoffen, dass diese im kommenden Jahr nachgeholt - bzw. neu durchgeführt werden können.



In der Region NOS versuchten wir zu retten, was zu retten war:

Im Elektroflug konnten der Internationale F5B bei der MG Flaachthal, der Sportflyers-Wettbewerb bei der MG Uster sowie der Regionale F5J bei der MG Illnau-Effretikon erfolgreich durchgeführt werden.

Die Absage unseres traditionellen Symposiums im Technorama Winterthur ist mir ganz und gar nicht leichtgefallen.

Zumal bereits einige interessante Themen samt Referenten vorhanden waren.

Die alternative Scale-Ausstellung sowie die Covid19-Werkschau im Fliegermuseum Dübendorf halfen mit über 30 Modellen und viel Fachpublikum und Familien das Ganze zu überwinden.

Eine ganz tolle Bereicherung des Anlasses boten die wunderschönen Videos von Markus Nussbaumer.



## Flugplätze

Beim Thema "Erhalt bestehender und Erschliessung neuer Flugplätze" haben die betroffenen Vereine grossen Einsatz geleistet. Die Unterstützung durch die Juristen der Landwirtschaftsberatung Jucker erweist sich für uns je länger je mehr als Glücksfall. Die zunehmend komplizierten Gesetze in Raumplanung, Landwirtschaft und Naturschutz machen den Beizug professioneller Berater beinahe unumgänglich. Wir haben im Moment zwei Vereine deren Realisierung neuer Flugplätze absehbar ist, ein Baugesuch wurde zurückgezogen und ein Verein wartet auf den Bundesgerichtsentscheid. Die massive Bautätigkeit rückt uns immer näher auf den Pelz. Meine dringende Empfehlung heisst nach wie vor Zusammenarbeit mit den Gemeinden. Sie können ihren Vereinen am ehesten beiseite stehen. Dies funktioniert aber nicht erst bei Krisen. Leider können uns auch dort einzelne Personen in der Verwaltung schikanieren. Deshalb ist es wichtig, dass möglichst viele Vereinsmitglieder in der Gemeinde wohnhaft sind. So lassen wir uns nicht einfach abschütteln.

## Modellflug und EU-Drohngengesetz

Wir Modellflieger wehren uns gegen diese neuen und unnötigen EU-Vorschriften. Ab Januar 2020 hat deshalb der Schweizerische Modellflugverband SMV mit dem Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL Verhandlungen aufgenommen. Die Versprechungen der Amtsleitung, dass sich für die Modellflieger nur wenig ändern würde, erwiesen sich als Fata Morgana. Dies hatte zur Folge, dass der Modellflugverband und der Aero Club beschlossen, das Ganze aufs politische Parkett zu bringen. Das vorgesehene EU-Drohngengesetz würde - ausser zusätzlichen bürokratischen Vorschriften - keine Vorteile bringen - auch keine Verbesserungen bezüglich der Sicherheit. Die Schritte von der Motion Jauslin - Nationalrat Matthias Jauslin ist Präsident des Aero Club der Schweiz - über die Verkehrskommission des Nationalrats, den Nationalrat, die Verkehrskommission des Ständerates und schliesslich den Ständerat mussten gewonnen

werden. Nur so hatten wir eine Chance, den Bundesrat mit der Herausnahme des Modellflugs aus dem Drohnengesetz zu beauftragen.

Die ganze Lobby-Arbeit wurde vom SMV koordiniert und vom AeCS unterstützt. Der grosse Aufwand hat sich gelohnt (mit diesem Beispiel habe ich praktische Erfahrungen sammeln dürfen, was es heissen würde, wenn mit dem Institutionellen Abkommen EU-Gesetze übernommen werden müssten).

Die Broschüre "Das ist Modellflug" hat in diesem Zusammenhang sicher viel bewirken können. Die weitere Entwicklung in dieser Sache ist für mich offen. Ohne grosses politische Know-how und guter Vernetzung des AeCS hätten wir Modellflieger ohnehin keine Chancen auf Erfolg. Hoffentlich können viele Modellflieger die Vorteile der AeCS-Mitgliedschaft heute besser nachvollziehen. Für Verhandlungen mit dem Bundesamt müssen zwingend ausgewiesene Schweizer Aviatik-Juristen an vorderster Front kämpfen.

### **Das Ende des Jahres ist gleichzeitig Beginn des Neuen**

Wie bereits erwähnt, werden unsere Vereine versuchen, ihre 2020 abgesagten Anlässe im neuen Jahr nachzuholen. Einfach kopieren wird kaum funktionieren. Selbstläufer dürften höchstens im reglementierten Wettbewerbswesen eine Chance haben.

Für grössere Anlässe wie Schaufliegen oder Feierlichkeiten werden wir bei der Planung verschiedene neue Aspekte beachten müssen.

Ich zweifle nicht daran, dass uns dies gelingen wird!

Wir dürfen ganz besonders unsere Junioren-Förderung nicht zurückstellen. Vermutlich werden wir ein paar Schritte zurück zum Einfacheren vornehmen, da gerade in den neueren Wettbewerbsklassen die fachliche Unterstützung in den Vereinen weitgehend fehlt.

Junioren ohne Unterstützung werden heute den immer höheren Anforderungen in der Wettbewerbsszene kaum gewachsen sein.

Einmal mehr werden wir gerade 2021 grosse Investitionen in Form von Freiwilligen-Arbeit und Finanzen leisten müssen.

Ich möchte es nicht unterlassen all den freiwilligen Helferinnen und Helfern in den Vereinen und der Region NOS ganz herzlich zu danken. Miteinschliessen möchte ich die Kollegen vom NOS-Vorstand sowie unserem Office NOS mit Vivien Fomasi.

Ich wünsche allen unseren Mitgliedern, Vereinsvorständen und Ehrenmitgliedern alles Gute im Neuen Jahr, viel Glück und Gesundheit.

Emil Giezendanner

## Öffentlichkeitsarbeit

### 2020 – das Jahr der Mutationen

Liebe Modellflieger der Modellflugregion NOS

Eigentlich begann das Jahr 2020 ganz normal. Mit abnormal vielen Flugreisenden, ebenso mit abnormal vielen Kreuzfahrtschiffen, die die Weltmeere verschmutzen und verpesten, mit abnormal vielen Pendlern, die gleichzeitig den ÖV und das Strassennetz verstopfen, mit abnormalen Fleischfabriken hier in Europa, die Tiere und Menschen ausbeuten und so weiter und so weiter. Also wirklich alles ganz normal.

Doch dann wurde ein Virus mit dem Namen eines bekannten mexikanischen Bieres von chinesischen Sklavenarbeitern aus Wuhan in die Lombardei gebracht, welches dann zur Variante G mutierte, die ganze Welt eroberte, ausbremste und mit Lockdowns zum Stillstand brachte. Auf einmal merkte man, dass diese ganz normale, globalisierte Welt mit ihrer Profitmaximierung an allen Ecken und Enden nicht normal sein kann, wenn essentielle Bedürfnisse nicht mehr durch die regionale Industrie und den regionalen Handel abgedeckt werden können. Ob diese Mutation der Wahrnehmung nachhaltig bleibt ist abzuwarten.

Für uns Modellflieger wurden während des Lockdowns unsere geliebten Fluggelände und Flugplätze zu «no go» Areas. Manch einer mutierte wieder zum «wilden» Modellflieger und startete sein Modell irgendwo in der freien Natur um nicht zu sehr unter Entzugserscheinungen zu leiden. Flucht- oder Rückzugsort war dann halt auch der Bastelraum. Übrigens mein liebster Aufenthaltsort, auch in normalen Zeiten.

Was meine Arbeit als Kommunikationsverantwortlicher des NOS anbelangt, so war ich immer gut beschäftigt. Neben dem wie ich sage - business as usual – und dem Versand der RegioInfo von Emil Giezendanner, war die Ansage der geforderten BAG Massnahmen mittels E-Mails und Homepage auch schon fast daily business und wird es vorläufig wohl auch bleiben.

Die schon fast in die Jahre gekommene Pendezenz von Emil und mir mutierte Mitte des Jahres zur Broschüre «Das ist Modellflug», welche ihr und alle Standortgemeinden von Modellflugplätzen erhalten hatten.

Zusammen mit einem Schreiben von Emil erhielten auch zuerst die Nationalräte diese Broschüre von unserer fleissigen Vivien und später die Ständeräte. Da Modellflug höchst wahrscheinlich nicht zur Kernkompetenz der meisten Parlamentarier gehört, dürften sich doch wohl einige ihr Grundwissen vor den Abstimmungen im Parlament über die Lektüre dieser Broschüre angeeignet haben. Dank der Arbeit unseres AeCS Präsidenten NR Matthias Jauslin und weiterer Unterstützer aus den Räten, konnte das Anliegen von AeCS, SMV und den Regionalverbänden, den traditionellen Modellflug aus der sehr restriktiven EASA-Drohnenregulierung herauszunehmen, mit dem Auftrag an den Bundesrat vorläufig realisiert werden.

Wie das Ganze letztendlich aussehen wird, wird sich weisen. Über die Details dieser Aktion und deren Unterstützer werdet ihr und werdet ihr ja laufend orientiert.

Ich bedanke mich bei allen Vereinspräsidenten und -Vorständen für ihre Arbeit zugunsten des Modellflugs und dafür, dass sie in diesem turbulenten und auch schwierigen Jahr die geforderten und teils unpopulären Massnahmen realisierten und auch die Uneinsichtigen unter den Modellfliegern überzeugen konnten.

Hoffen wir auf ein einfacheres Jahr, das sich ja ankündigt, mindestens für die Optimisten unter uns.

Pierre Bartholdi



## Jugend und Sport

### Ein Jahr mit Corona und was alles eingeflogen wurde...

Das abgelaufene Jahr war geprägt von Absagen, Verschiebungen sowie Ausfällen die uns alle schwer trafen, auch uns im NOS. Wie jedoch Einstein sagte: «Zwei Dinge sind unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit, aber bei dem Universum bin ich mir nicht ganz sicher».

Leider wurden alle Anlässe im Frühling dem Coronavirus geopfert. So auch das beliebte «Young SilentWings» das wie immer im Fliegermuseum in Dübendorf stattfinden sollte.

Den Anlass auf die Herbstferien zu schieben wurde leider ebenfalls bald wieder aufgegeben, da eine wirkungsvolle Sicherheitsmassnahme vom Organisationsteam nicht aufgebaut werden konnte.

Solidarisch mit den Manntragenden blieben auch wir Modellflieger in den Vereinen am Boden und warteten geduldig auf die Öffnung der Modellflugplätze.

Zwei ganz tolle Anlässe fanden statt und konnten unter Einhaltung der Hygienemassnahmen stattfinden. Der Ferienplausch der MG-Uster mit einer erfreulich hohen Beteiligung von Junioren die von vielen Helfern aus der Gruppe unterstützt wurden.

So wurde aus dem Lehrer-Schüler-Team bald ein Solo-Pilot der alleine Landen und Starten konnte. Ohne Coaching kein Erfolg.

Der Sportflyers-Anlass fand ebenfalls bei der MG-Uster statt. Das Wetter spielte leider nicht mit, aber die Teilnahme unserer Junioren an diesem tollen Wettbewerb hat den Anlass massiv aufgewertet. Dabei spielt die Rangierung der Junioren eine wichtige Rolle. Jeder kennt dieses Gefühl ein leichtes, warmes kribbeln vor dem Wettbewerb. Die Anspannung steigt, bis der Flug gewertet wurde. Danach löst sich die Anspannung und eine genüssliche Ruhe tritt in den Körper. Bestimmt auch bei unseren Junioren.

Wir können sie nur begleiten und coachen, aber fliegen müssen sie das Programm alleine. Nur die vertraute Stimme des Trainers der die Figuren ansagt, ist da.

Sich an anderen zu messen, zu vergleichen und über das Erreichte zu diskutieren ist ebenfalls ein Teil der Begleitung und gehört wie die mentale Vorbereitung auf den kommenden Flug zum Training dazu.

Im Juni war es dann so weit, dass wir Trainer mit dem Planen der Trainingseinheiten für unsere Junioren begannen. Die Termine wurden schnell gefunden und wir haben uns entschlossen, wie gewohnt an Sonntagen zu trainieren.

Über WhatsApp wurden die Junioren, Trainer und Eltern, zu unserem Training informiert. Gerade bei schnellen Reaktionen ist ein solches Medium kaum wegzudenken und hilft gerade bei Verschiebungen bei Schlechtwetter schnell zu informieren.

Der NOS Trainingspass für die Junioren war ein tolles Instrument an den Trainings kostenlos teilzunehmen.

Alle waren froh, dass wir trainieren konnten!

Zuerst waren die Kunstflugpiloten an der Reihe. Alternierend mit den F5J-Junioren wurde das Training unter dem Fokus die Junioren zu begleiten und zu coachen, denn ohne Coaching wird der Erfolg vermutlich ausbleiben. Mit dem Ziel vor Augen, an der Schweizer Meisterschaft F5J und am Sportsflyer Wettbewerb teilzunehmen.

An verschiedenen Sonntagen trainierten wir mit den Junioren verschiedene Situationen, welche an den Wettbewerben auftreten können. Eine davon war die Zeit- und punktgenaue Landung, die selbst erfahrene Piloten nicht immer gelingt. Jeder Flug war lehrreich und wurde von den Coaches nachbesprochen. Gerade beim Start können wertvolle Punkte vergeben werden.

Da ist es wichtig, die richtige Strategie vor dem Start mit den Coaches diskutiert zu haben. Dazu gehört die Ausschau nach Raubvögeln oder Aufwindwirbel, welche erahnen lassen dass die Höhe nicht voll genutzt werden muss.

Der Höhepunkt unserer Junioren war die F5J Schweizer-Meisterschaft Elektrosegelflieger der AMC Genf auf dem Fluggelände in Malval.

Einem grossen ebenen Gelände, mit kleinen Wäldchen die vermutlich gute Thermik auslösen, wenn das Wetter am Sonntag mitmacht. Leider war die SM geprägt von Wetterkapriolen, mal Regen, mal Sonnenschein, mal Wind aber nie etwas konstantes.

Von den fünf Teilnehmern wurde alles abverlangt und es hat sich gezeigt, dass ein begleitetes Coaching durch Trainer/Vater eine gute Rangierung an der SM jederzeit möglich ist. Trotz kaltem Wetter und langen Wartezeiten, gab es mit Alain Schäd, MG Affoltern, einen neuen F5J Schweizermeister. Dicht gefolgt von den drei Junioren der MG-Pfäffikon.

Herzliche Gratulation!



F5J Regionalmeisterschaften wurden von der MG-Ilinau-Effretikon organisiert, auf dem wunderbaren Flugplatz First, welches schon bald zur Tradition gehört. Dank dem Einhalten der Sicherheitsmassnahmen, konnten alle Durchgänge durchgeführt werden.

Dank dem Engagement der Vereinsleitung konnten wir mit den Junioren auch in diesem Jahr von der Infrastruktur profitieren und auf dem Platz mit den Junioren trainieren. Vielen Dank für die Gastfreundschaft.

Andreas Schwerzmann

## Umwelt und Sicherheit

Liebe Modellflugkolleginnen und Kollegen

Als ich an der letzten Präsidenten Konferenz 2019 im Technorama in Winterthur als Nachfolger von Rolf Kessler gewählt wurde, konnte noch niemand erahnen was uns im laufenden Jahr 2020 erwarten würde. Es dauerte leider nicht lange, und das Wort „Corona“ würde uns fortan mehr beschäftigen als es uns lieb war, und leider auch nicht mehr so schnell aus unseren Köpfen verschwinden.

Es wurden praktisch alle Events -/Anlässe und Wettbewerbe in der ganzen Schweiz abgesagt, und damit wurde ich in meinem ersten Amtsjahr quasi Arbeitslos, aber doch nicht ganz...

Unser langjähriger NOS-Materialwart und Ehrenmitglied Gerd Vollenweider liess verlauten, dass es langsam an der Zeit wäre sich nach einem Nachfolger für die Leihmaterial-bewirtschaftung umzuschauen, da er langsam aber sicher etwas kürzer treten möchte.

Nun ging die Suche los, aber der Emil konnte mir schon bald einen möglichen Interessenten angeben, der den meisten von Euch bekannt sein dürfte, und so fand nach einer ersten Kontaktaufnahme, ein Treffen direkt bei Gerd Vollenweider statt.

Nach einer eingehenden Besichtigung des ganzen Materials, wurde ein Inventar anhand der Leihmaterialliste durchgeführt. Die neue aktualisierte Liste kann nun neu auf der NOS-Homepage eingesehen werden.

Ein weiterer Punkt dürfte auch der neue Standort werden, da der Wohnort des möglichen Nachfolgers in der Nähe von Schaffhausen liegt, und somit ein wenig dezentral liegt, was aber nicht als Nachteil angesehen werden muss.

Um aber doch für alle Eventualitäten gewappnet zu sein, habe ich mich in der Zwischenzeit im Grossraum Winterthur nach einem möglichen Lagerraum umgeschaut, aber die Suche dauert noch an.

Nun will ich Euch einen guten und vor allem „Gesunden“ Start ins 2021 wünschen mit vielen positiven Erlebnissen. Sollten sich Fragen zum Jahresbericht ergeben, bitte ich Euch, mich direkt via der NOS-Homepage zu kontaktieren.

Bleibt alle Gesund und es grüsst Euch herzlichst

Carlo Fornasier





## Ausleihmaterial 2020

	Datum	Speaker Anlage	Megaphon	Funkgeräte	Startnummern	Zelt	Generator	Geni Honda	Stoppuhren	Stühle	Puri Bretter	Netze	Triopan
<b>MG</b>													
Reichenburg	11.07.20	X	X			4						2	6
Uster	14.07.20						X						
Sulzer	17.07.20	X	X	X		2		X				2	
Uster	17.07.20							X					
Uster	22.08.20				1	4		X		X			6
Wädenswil	22.08.20				1	3		X		X	5		2
Diessenhofen	22.08.20	X										2	
Mörsburg	29.08.20	X		X	50				7				
Hinwil	01.09.20											2	
Schaffhausen	11.09.20	X		X		3						3	
Affoltern	03.10.20											2	

Gerd Vollenweider

## NOS Mitglied-Vereine 2020

### Verein

MG Affoltern  
 MSFG Alp-Scheidegg  
 IG Albis  
 MG Bachs  
 MFV Bassersdorf  
 MG Bülach  
 MG Bussard  
 MG Buttikon  
 MG Churfirsten  
 MG Diessenhofen  
 MG Dietikon  
 MG Dübendorf  
 MG Einsiedeln  
 MG Erlenbach  
 MG Fehraltorf  
 MG Flaachtal  
 MG Furttal  
 RC Heli Club Freudwil  
 IG Heli Flyers only  
 IGM Gäsi  
 MG Glarnerland  
 MG Koblenz-Glattal  
 MG Gossau  
 MG Grischhei  
 MG Hinwil  
 MG Illnau-Effretikon  
 MFV Kloten  
 MG Mörsburg  
 MV Pfäffikon  
 MG Reichenburg  
 MG Rapperswil-Jona  
 MV Richterswil  
 MG Schaffhausen  
 Schänis Model Flyers  
 MG Sulzer Winterthur  
 MG Unterland  
 MG Urdorf  
 MG Uster  
 MG Wädenswil  
 MG Wald  
 MG Wehntal  
 MG Winterthur  
 MV Zumikon-Maur  
 MG Zürich

### Präsident

Bär Marco  
 Langhart Urs  
 Bertschi Stefan  
 Schwarz Delio  
 Wenger Daniel  
 Gerber Peter  
 Gallati Ruedi  
 Ammann Hans Jörg  
 Romagna Markus  
 Beetschen Andreas  
 Schaerer Walter  
 Schwendimann Jürg  
 Schneiter Franziska  
 Schwerzmann Andreas  
 Burkhalter Dieter  
 Ritzmann Thomas  
 Rupper Martin  
 Markes Hugo  
 Gamma Reini  
 Wunderlin Christoph  
 Sannwald Martin  
 Stürmer Michael  
 Brändle Daniel  
 Wüthrich Hans  
 Langhart Urs  
 Kunz Melchior  
 Lüthi Andreas  
 Peter Christoph  
 Bosshard Matthias  
 Mark Hansjörg  
 Ribak Eric  
 Bürgler Christoph  
 Ramirez Michael  
 Kessler Rolf  
 Kläui Andreas  
 Bächtold Georges  
 Strässle Rolf  
 Wunderli Martin  
 Jezerniczky Julius  
 Fahrni Andreas  
 Vollenweider Felix  
 Aregger Josef  
 Nenning Adrian  
 Moor Urs

## NOS-Vorstand 2020

Giezendanner	Emil Ch.	Präsident
Bartholdi	Pierre E.	Öffentlichkeit/Kommunikation, Vizepräsident
Schwerzmann	Andreas	Jugend & Sport
Schneebeli	Martin	Finanzen
Fornasier	Carlo	Umwelt/Sicherheit

## NOS Ehrenmitglieder 2020

Bartholdi	Pierre E.	Dielsdorf
Erismann	Werner	Tagelswangen
Fahrni	Willy	Wald ZH
Glünkin	Emil	verstorben 2004
Hausammann	Ernst	verstorben 1989
Heise	Werner	Schneisingen
Koelliker	Werner	verstorben 2013
Niedermann	Sepp	Steckborn
Pfenninger	Max	verstorben 2016
Rohrer	Erich	verstorben 2009
Vollenweider	Gerd	Wetzikon
Wuhrmann	Walter	Zürich

## Tätigkeitsprogramm 2021

(wird im Regio-News laufend ergänzt)

NOS Junioren Trainingspass 21 (Kunstflug und F5J)	April bis So-Ferien
RC-Kunstflug-Punktrichter Info-Abend	April / Mai
Young SilentWings: Ausrüsten/Fliegen F5K-Modell	20. bis 22. Juli
Regionaler Sportflyers - evtl. komb. mit F3A-Advanced	nach den So-Ferien
Coupe des Alpes, 47. Internat. F3A-Freundschaftsfliegen Reichenburg	10./11. Juli
Regionaler F5J Thermik-Segler	Ende Sept. anfangs Okt.
Kommunikation in Vereinen	Info-Abend im Herbst
Alles über Batterien	Info-Abend im Herbst
Modellflug Symposium	Sa. 10. Dezember

Das Tätigkeitsprogramm kann von unseren Vereinen ergänzt werden. Vielen Dank.  
[www.modellflug-nos.ch](http://www.modellflug-nos.ch)